

## **WhatsApp, Handy & Co**

Zum Computerkurs des Kreisverbandes der Landfrauen Peine trafen sich neun Frauen im Grünen Zentrum in der Freiligrathstraße. Mit Referent Frank Izer wurden zu Anfang die Wünsche abgefragt, welche im Kurs mit besonderer Priorität bearbeitet werden sollten.

Großes Thema war die Nutzung des Nachrichtendienstes WhatsApp. Neben dem Versenden von einfachen Textnachrichten wurde auch auf Sicherheitseinstellungen und „besondere“ Anwendungen eingegangen.

Die Teilnehmerinnen mussten feststellen, dass unsere Jugend, ob Kinder oder Enkelkinder, viele Dinge als selbstverständlich ansehen, die sie mit ihren Handys im Handumdrehen erledigen.

Für unser Landfrauen-Durchschnittsalter von 63 Jahren sind Life Standorte, Gruppenanrufe oder das Blockieren eines Kontaktes neue Erfahrungen.

Natürlich wurde sofort ausprobiert und Gruppenanrufe unter den Teilnehmern getestet sowie auch die Verwendung von Life Standorten geübt. „Ist ja viel einfacher sich auf einer großen Veranstaltung zu finden. Wir mussten früher ewigkeiten unsere Gruppen oder Partner suchen“, merkte eine Teilnehmerin an.

Wer im Internet unterwegs ist, darf die Sicherheit nicht vergessen, merkt Frank Izer an und weist auf verschiedene Einstellungsmöglichkeiten zur Wahrung der Privatsphäre hin.

Nach einer Mittagspause wurden noch Themen wie das Versenden von Bildern, Speichern von Daten in einer Cloud und auch die Entsorgung von Altgeräten besprochen.

Das Fazit dieses informativen Tages: das Interesse der Gruppe an digitaler Weiterbildung wurde geweckt und um auf dem Laufenden zu bleiben werden sicherlich noch weitere Kurse zum Thema Medienkompetenz bei den Landfrauen angeboten.

